

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	97244
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6624</b> 6626
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuland-West
<b>Bearbeitung</b>	NEJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>470</b> 211
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1278,1621
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Lichtung zwischen auwaldähnlichen Bereichen, ursprünglich vermutlich von Schilf dominiert. Das Schilf nimmt immer noch hohe Flächenanteile ein, ist jedoch stark von Schleierfluren überwachsen, von Brennesselfluren durchsetzt und weist ein relativ großen Bestand von Fluss-Greiskraut auf, der Anlass dafür ist, die Fläche als feuchte Hochstaudenflur zu kartieren. Der Standort liegt im Bereich des MThw, wird relativ häufig überflutet, ist sehr naturnah eingewachsen von Auengebüsch und Gehölzbeständen umstanden, sehr unzugänglich und dicht. Die Vegetation erreicht z.T. über 2 m Höhe. Am deichnahen Rands sind 2015 drei Pappeln umgestürzt, die im Rahmen der Deichunterhaltung abgesägt wurden. Hier haben sich neben Pioniergehölz die Brennessel- und Schleierfluren mit den weiteren wertgebenden Arten ausgebreitet. Insgesamt wegen des hohen Anteils an Brennessel und nicht wertgebenden Arten grenzwertig, jedoch aufgrund des Blühreichtums und der gegenüber 2010 unveränderten Artenzusammensetzung weiterhin als FFH-LRT eingestuft. Grundlage für diese Biotopkartierung ist die Luftbildkartierung von 2013, daher bleiben die bisherigen Grenzen der Hochstaudenflur erhalten.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NUE	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)		
4	6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich Schweenssand Hauptdeich, westlich A1, westlich zurückgebautem Hafen.		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Tide-Auwald		
<b>Rechtswert (X)</b>	567396	<b>Hochwert (Y)</b>	5925172
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Hooper Hoch- und Sietland (673.20)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuland (703)	<b>Gemarkung</b>	Neuland (718)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Schweenssand [ HH-706 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Heuckenlock/Schweenssand [ DE 2526-302 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

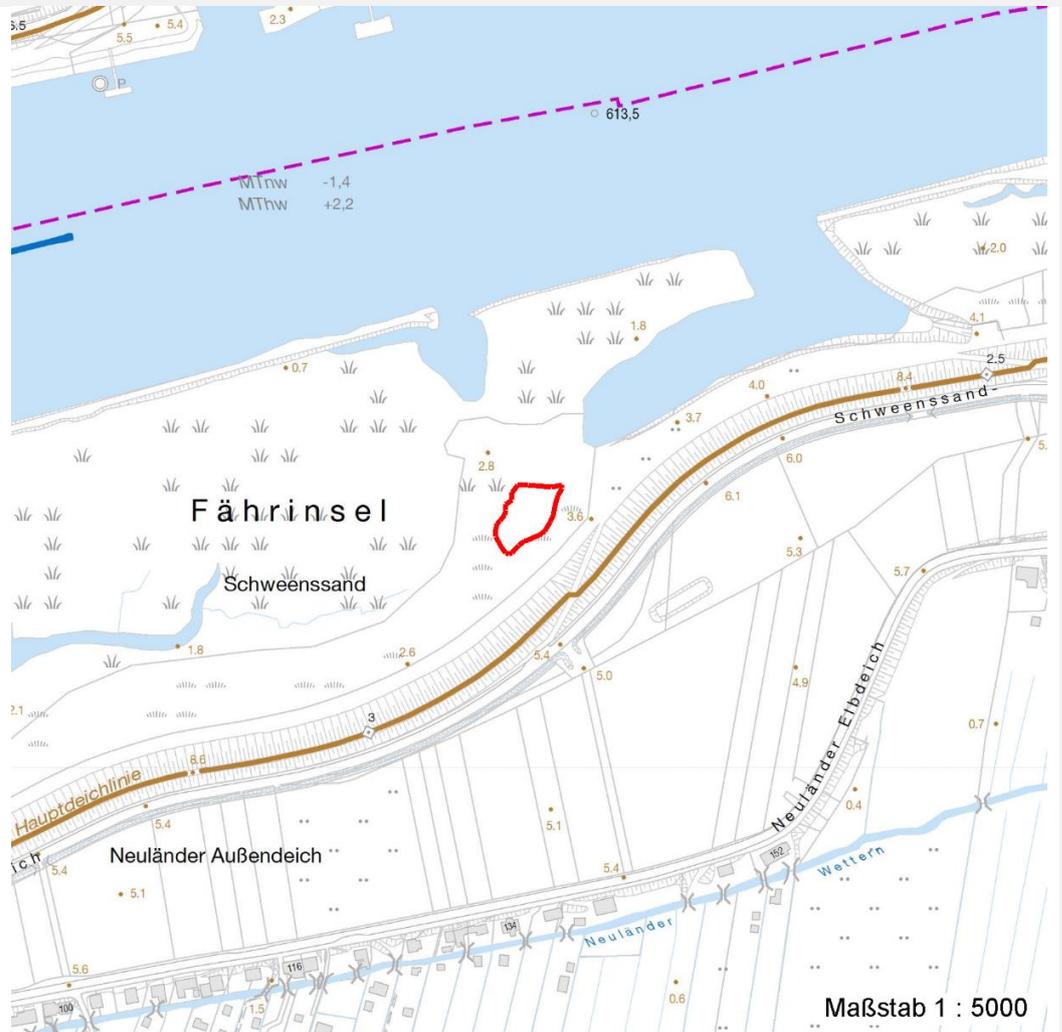
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	97244
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6624</b> 6626
		<b>DK5 - Name</b>	Neuland-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>470</b> 211
<b>Bearbeitung</b>	NEJ	<b>Kartierung</b>	01.07.2015
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1278,1621
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
97244	30967	6624	99	05.10.2006	/	6626	126
97244	30905	6624	180	06.10.2010	<	6626	211

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
52034	0	6624_470_010715_1.JPG	
52035	0	6624_470_010715_2.JPG	
52036	0	6624_470_010715_3.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	97244
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6624</b> 6626
<b>Bearbeitung</b>	NEJ	<b>DK5 - Name</b>	Neuland-West
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>470</b> 211
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	01.07.2015
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1278,1621
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Keine erkennbar.
Wertgesichtspunkte	Sehr naturnah eingewachsen, Blütenangebot innerhalb der Auwaldbereiche.
Maßnahmen	Keine.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6624_470_010715_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6624_470_010715_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Foto

<b>Fotodatei</b>	6624_470_010715_3.JPG	<b>Fotodatei</b>	
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	97244
		<b>DK5   DK5-GK</b>	6624 6626
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuland-West
<b>Bearbeitung</b>	NEJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	470 211
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1278,1621
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)	<b>Biotoptyp</b>	NUE
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume	<b>FFH-LRT</b>	6430
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen (Keine "Pflegemaßnahmen" im NSG durchführen, das durch eine natürliche Dynamikausgezeichnet ist.)
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	4
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19.1.01 - Convolvuleta lia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 27.0.01.01 - Phragmition australis (Röhrichte wenig bewegter Gewässer) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>6430 (BFN) Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume</b>		B	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		B	
3.2	Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: >= 16 Arten			
	B: 10-15 Arten	10	B	
	C: < 10 Arten			
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		B	
4.2	Strukturierung der Vegetation (hoch- und niederwüchsige, dichte und offene Vegetation)			
	A: vielfältig strukturiert			

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	97244
		<b>DK5   DK5-GK</b>	6624 6626
		<b>DK5 - Name</b>	Neuland-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	470 211
<b>Bearbeitung</b>	NEJ	<b>Kartierung</b>	01.07.2015
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1278,1621
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

FFH-Bewertungen (BFN)			
		Wert	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>		
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		
	B: überwiegend strukturreich		B
	C: geringe Vielfalt		
	wertmindernde Kontaktbiotope: naturferne Gewässer, intensiv genutzte (stark gedüngte) Grünland- und Ackerflächen		
	A: fehlend		A
	B: teils vorhanden		
	C: überwiegend vorhanden		
4.2	wertsteigernde Kontaktbiotope (naturnahe Gewässer, Röhrichte, Auengehölze, Au-/Sumpf-/Bruchwälder, extensiv genutzte Feucht- und Nasswiesen)		
	A: überwiegend vorhanden		A
	B: teils vorhanden		
	C: meist fehlend		
4.2	Standortvielfalt (Mikrorelief, Senken, Erhebungen, quellig durchsickerte Bereiche, Gehölze, Totholz)		
	A: vielfältig strukturiert		
	B: überwiegend strukturreich		B
	C: geringe Vielfalt		
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		C B
	Begründung für Bewertung: Parameter Aufforstung nicht durchschlagend!		
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%)	15	A
	A: < 20 %		
	B: 20 - 50 %		
	C: > 50 - 70 %		
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens		
	A: 0		
	B: <= 5 % (Einzelgehölze)		
	C: > 5 %	10	C
	Begründung für Bewertung: Pappel		
5.2	Deckungsgrad Entwässerungszeiger (%) (Deckung und Arten nennen)	0	A
	A: < 5 %		
	B: 5 - 10 %		
	C: > 10 %		
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (d. h. Nitrophyten oder Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)	19	A
	A: < 20 %		
	Begründung für Bewertung: Nitrophyten wie die Brennnessel sind zwar häufig, können aber in der stromnahen Elbaue nicht als Störzeiger angesehen werden.		
	B: 20 - 50 %		
	C: > 50 - 75 %		
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt oder Gewässerberäumung) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)		
	A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens		A

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	97244
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6624</b> 6626
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuland-West
<b>Bearbeitung</b>	NEJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>470</b> 211
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1278,1621
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

<b>1 Lebensraumtyp</b>			
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
5.2	B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert weitere Beeinträchtigungen		
A:		A	
B:			
C:			

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffreich	7,7
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z															
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w															
Cuscuta europaea (Europäische Seide)	7	w													3		
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z															
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	z															
Phragmites australis (Schilf)	7	h															
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z															
Rumex obtusifolius (Stumpfbblättriger Ampfer)	7	w															
Salix alba (Silber-Weide)	7	w															
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w															
Senecio erraticus (Spreizendes Greiskraut)	7	w												1			
Senecio sarracenicus (Fluss-Greiskraut)	7	z												3	2 3		
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	97244
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6624</b> 6626
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuland-West
<b>Bearbeitung</b>	NEJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>470</b> 211
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1278,1621
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														2		2	1
<b>Anzahl Arten</b>														18			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland